

1. Einleitung

Alle Gefahrgutanmeldungen, die in GEGIS an den Empfänger „BFI“ (Behörde für Inneres / Wasserschutzpolizei) adressiert sind, werden automatisch an die NSW, das „National Single Window“ weitergeleitet. Diese Weiterleitung erfolgt aufgrund der Anlaufbedingungsverordnung (AnIBV).

Nach der neuen GGBVHH (Gefahrgut- und Brandschutzverordnung Hafen Hamburg) besteht zusätzlich eine Meldepflicht für Stoffe, die gemäß den Regelwerken IBC und MARPOL für Tankschiffe, IGC für Gastanker, IMSBC für Schüttgut bzw. ADN für Schiffstransporte auf Binnenwasserstraßen klassifiziert werden.

Hinweis: Anmeldungen nach ADN für Schiffstransporte auf Binnenwasserstraßen sind nur für die GGBVHH relevant und werden nicht an die NSW weitergeleitet.

Die Anmeldung nach diesen Regelwerken wurde im GEGIS realisiert.

Die Regelwerke sind im Einzelnen:

Regelwerk	Bemerkungen
MARPOL	Meeresverschmutzer laut MARPOL ANNEX I
IBC	für Tankschiffe Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
IGC	für Gastanker Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung verflüssigter Gase als Massengut
IMSBC	für Schüttgut Internationaler Code für die Beförderung von Schüttgut über See
ADN	Europäisches Übereinkommen über die Internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstraßen

Die Anmeldung von Gefahrgut nach IMDG ist von diesen Änderungen nicht betroffen. Wenn die im Folgenden beschriebenen Zusatzfunktionen ungenutzt bleiben, geht das System immer von einer Anmeldung nach IMDG aus.

2. Anlegen einer Nicht-IMDG-Position

Das benötigte Regelwerk wird über die Liste ausgewählt:

Anmeldung nach: IMDG (Standardanmeldung) ⓘ

UN-Nr.:

Technische Bezeichnung:

Gefahrenauslöser:

Verpackungsgruppe:

Flammpunkt:

"In limited quantities": oder "In excepted quantities":

Label: Sekundär Label 1: Sekundär Label 2: Marpol Label:

EmS Fire: EmS Spill:

Die einzugebenden Gefahrgutangaben sind dem Regelwerk angepasst. Alle nicht benötigten Felder sind ausgeblendet. Bei einem Wechsel des Regelwerks werden evtl. bereits gefüllte Felder wieder geleert.

MARPOL:

Anmeldung nach: MARPOL Annex I Stoffe ⓘ

UN-Nr.: Gefahrenklasse:

Flammpunktinfo.: Flammpunkt:

Technische Bezeichnung:

Eine Plausibilitätsprüfung der eingegebenen Daten wird vorgenommen. Die Flammpunktinformation und die technische Bezeichnung müssen eingetragen werden.

IBC:

The screenshot shows the IBC registration form. At the top, there is a dropdown menu for 'Anmeldung nach:' set to 'IBC-Stoffe' with a help icon. Below this are input fields for 'UN-Nr.', 'Gefahrenklasse', 'Gefahren:' (with a dropdown), 'Flammpunktinfo.:' (with a dropdown), and 'Flammpunkt:'. A 'Technische Bezeichnung:' label is followed by a large text input area. At the bottom, there are dropdown menus for 'Verschmutzungskategorie:' and 'Stoff fällt unter §15.19:'. A small icon of a battery is visible next to the 'Technische Bezeichnung:' label.

Eine Plausibilitätsprüfung der eingegebenen Daten wird vorgenommen. Die Flammpunktinformation, die technische Bezeichnung, die Verschmutzungskategorie und §15.19 müssen eingetragen werden.

IGC:

The screenshot shows the IGC registration form. At the top, there is a dropdown menu for 'Anmeldung nach:' set to 'IGC-Stoffe' with a help icon. Below this are input fields for 'UN-Nr.' and 'Gefahrenklasse:'. A 'Technische Bezeichnung:' label is followed by a large text input area. A small icon of a battery is visible next to the 'Technische Bezeichnung:' label.

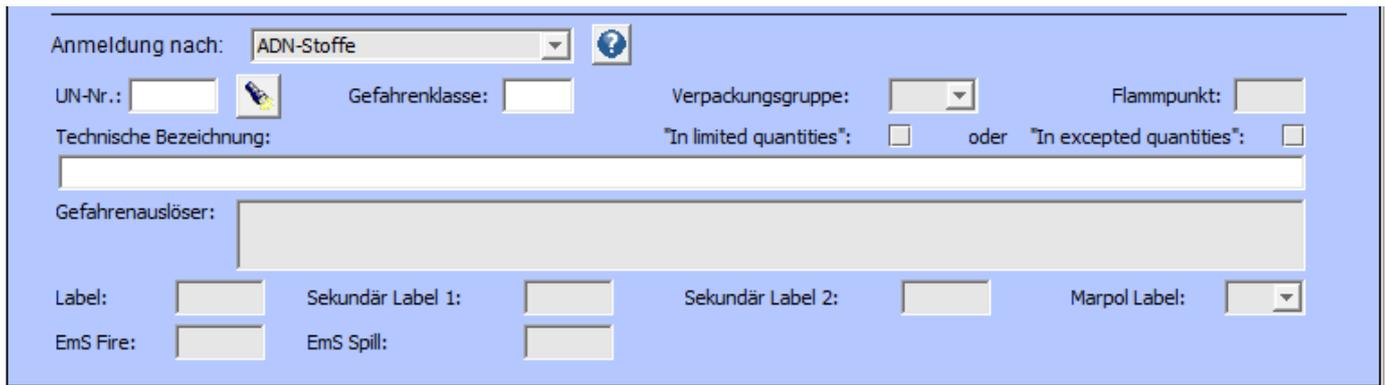
Eine Plausibilitätsprüfung der eingegebenen Daten wird vorgenommen. Die technische Bezeichnung und die UN-Nummer müssen eingetragen werden.

IMSBC:

The screenshot shows the IMSBC registration form. At the top, there is a dropdown menu for 'Anmeldung nach:' set to 'IMSBC-Stoffe' with a help icon. Below this are input fields for 'UN-Nr.', 'Gefahrenklasse:', and a checkbox for 'Material only hazardous in bulk (MHB):'. A 'Technische Bezeichnung:' label is followed by a large text input area. At the bottom, there is a dropdown menu for 'Ladungsgruppe:'. A small icon of a battery is visible next to the 'Technische Bezeichnung:' label.

Eine Plausibilitätsprüfung der eingegebenen Daten wird nicht vorgenommen. Bei MHB muss lediglich die technische Bezeichnung muss eingetragen werden, ansonsten noch UN-Nr. und Gefahrenklasse.

ADN:



Eine Plausibilitätsprüfung wird gemäß ADN vorgenommen.

Als Hilfestellung ist bei MARPOL, IBC, IGC, und IMSBC eine Liste der im Regelwerk befindlichen Stoffe hinterlegt, die mit

Technische Bezeichnung:  aufgerufen werden kann.

Bei ADN ist eine Liste der im Regelwerk befindlichen Stoffe hinterlegt, die mit

UN-Nr.:  aufgerufen werden kann.

Wird ein Stoff aus der Liste ausgewählt, werden die Daten entsprechend übernommen.
Falls der anzumeldende Stoff nicht im Regelwerk gefunden wird, kann dieser auch manuell eingetragen werden.